

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

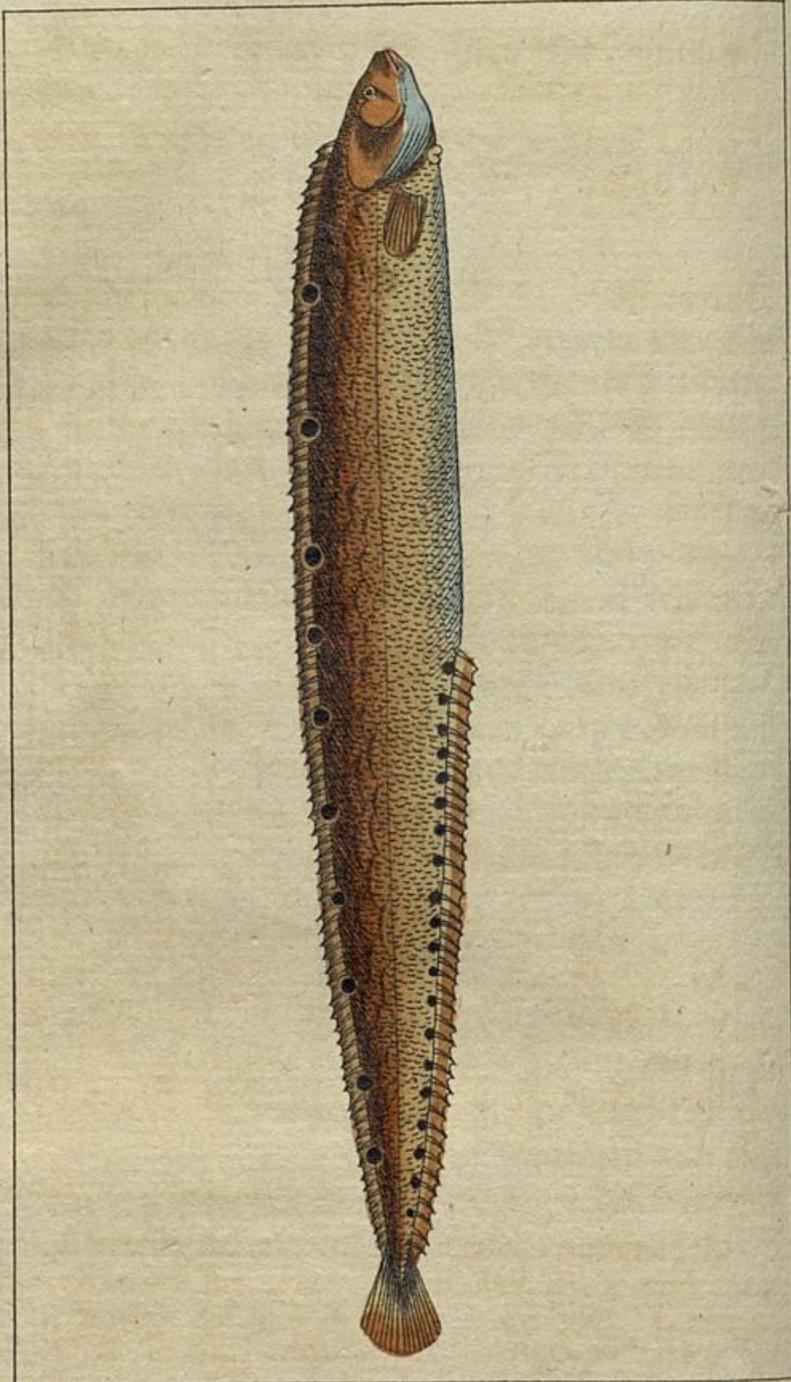
Von Bu bis Car - Mit 71 Oktav-Kupfern

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm

Berlin, 1791

Illustration: Butterfisch.

urn:nbn:de:gbv:45:1-11184



Nat. Lep. & B.



nennung doch kein einziger Schriftsteller, der nur einige conchyliologische Kenntnisse und Belesenheit hat, einen Regal je benennet hat. Siehe Butterwecken, der gelbe.

(S.)

Butterfisch. u) Dieser Fisch ist sowohl in dem Nordmeere als in der Ostsee zu Hause, wird in Deutschland Butterfisch, in Norwegen Guulagtig Snör Dolk, und in England Gunellus und Butterfish genennet. Die mit mehrern schwarzen und runden Flecken besetzte Rückenflosse, deren Anzahl sich auf neun bis zwölf beläuft, und die mit einem weißen Ring umgeben sind, unterscheiden den Butterfisch von den übrigen Arten dieser Gattung. In der Kiemenhaut sind sechs, in der Brustflosse zehn, in der Bauchflosse zweien, in der Afterflosse ein und vierzig, davon die ersten beyden stachlicht sind, in der Schwanzflosse achtzehn, und in der Rückenflosse acht und siebenzig Strahlen befindlich.

Der Kopf ist bey diesem Fische, (nach Herrn D. Blochs Beschreibung, die wir bey jedem von ihm angeführten Fische als die vorzüglichste mittheilen) so wie die Brust- und Bauchflosse ungemein klein, und der ganze Körper von beyden Seiten stark zusammen-

u) *Blennius Gunellus*, pinna dorsali ocellis decem nigris. *Linn.* Syst. Nat. n. 9. p. 1181. ed. Gmel. Faun. Suec. n. 318. *Mus. Ad. Frid. R.* T. I p. 69. *Arredi gen.* 27. syn. 45. der Butterfisch. *Müller Linn. N. S.* 4 Th. n. 9. p. 106. *Bloch Fische Deutschl.* 2 Th. n. 2. p. 186. Tab. 65. f. 1. *Gronov. Mus.* T. I. n. 77. *Ejusd. Zooph.* T. I. n. 267. p. 78. *Pennant. Zool. brit.* T. III. n. 93. p. 210. fig. 35. *Gunellus. Willughby Ichth.* p. 115. Tab. G. 8. f. 3. *Seb. Thes.* T. III. p. 91. tab. 30. f. 6. *Müll. Zool. dan prodr.* n. 357. p. 43. *Kurksfaunak. Ott. Fabric. faun. groenl.* p. 150.